

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen und Seminare

1. Anmeldung

Anmeldungen, Umbuchungen sowie Stornierungen zu den Veranstaltungen werden nur schriftlich per Post oder Telefax oder per Email entgegen genommen. derWerbeturm bestätigt umgehend die rechtsverbindliche Anmeldung mittels Anmeldebestätigung. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Die schriftliche Anmeldung zu einer Veranstaltung / Seminar ist in jedem Fall verbindlich.

2. Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich in Euro und werden als Nettopreise (exkl. 10 % MwSt) angeführt. Die Zahlung der Veranstaltungsgebühr kann per Erlagschein, Dauerauftrag oder mittels Bankeinzug erfolgen. Ob bei Lehrgängen eine Gesamtzahlung oder Ratenzahlung gewünscht wird, ist bei der Anmeldung bekannt zu geben. derWerbeturm behält sich bei jahresübergreifenden Veranstaltungen vor, Rechnungsbeträge in Teilrechnungen (analog zu den Leistungen pro Kalenderjahr) aufzuschlüsseln. Die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsmodalität und des Zahlungstermins bildet eine wesentliche Voraussetzung für die Veranstaltungsteilnahme. Bei einer Zahlungsverzögerung um mehr als 30 Tage wird eine Mahngebühr verrechnet und derWerbeturm behält sich das Recht vor, die noch offenen Beträge sofort zur Gänze einzuheben.

Bankverbindung
Raiffeisenbank Gänserndorf

IBAN:AT813209200002475739
BIC: VRLNWATWWGAE

3. Rücktritt und Stornierung

Der Rücktritt von einem Lehrgang, Seminar oder Workshop hat in jedem Fall schriftlich zu erfolgen. Bei sämtlichen Veranstaltungen ist der Rücktritt bis 30 Tage vor Beginn möglich. Da Lehrgangs-, Seminar- und Workshopplätze nicht kurzfristig nachbesetzt werden können, müssen wir bei Rücktritt eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr in Rechnung stellen. Bei Nichtabmelden und Nichterscheinen vom/beim Lehrgang bzw. Seminar oder Workshop wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Die Stornogebühr entfällt, wenn von dem/der TeilnehmerIn ein/e der Zielgruppe entsprechende/r ErsatzteilnehmerIn nominiert wird, der/die die Veranstaltung besucht und den Teilnahmebeitrag leistet. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Rücktritts- bzw. Stornoerklärung ist das Einlangen (lt. Eingangsstempel) bei derWerbeturm. Bei vorzeitigem Abbruch werden auf jeden Fall die Kosten des laufenden Lehrgangssemesters zur Gänze und

die Kosten der noch nicht begonnenen Semester zur Hälfte einbehalten. Eine Kursunterbrechung ist nach Rücksprache mit der Kursleitung möglich, ändert aber nichts an der ursprünglich vereinbarten Zahlungsmodalität. Wir ersuchen um Verständnis, dass wir aus betriebswirtschaftlichen Gründen, aber auch aus Fairness gegenüber den anderen TeilnehmerInnen auf der Einhaltung dieser Stornobedingungen bestehen müssen. derWerbeturm behält sich einen Ausschluss eines/r Teilnehmers/in aufgrund schwerer disziplinärer Vergehen oder groben Fehlverhaltens vor. Rücktrittsrecht gemäß Konsumentenschutzgesetz (KSchG) Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz, insbesondere also per Fax, E-Mail oder online, steht dem/der TeilnehmerIn als Konsument im Sinne des KSchG ein gesetzliches Rücktrittsrecht im Sinne des Fernabsatzgesetzes binnen 7 Werktagen (Samstag zählt nicht als Werktag), gerechnet ab Vertragsabschluss, zu. Dies gilt nicht für Veranstaltungen, die bereits innerhalb dieser 7 Werktage ab Vertragsabschluss beginnen.

4. Veranstaltungsänderungen/-absagen

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt von einer MindestteilnehmerInnenzahl ab. derWerbeturm behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen. Bei einem Ausfall der Veranstaltung durch Krankheit des/ der TrainerIn oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Ersatz für entstandene Aufwendungen (z.B. Fahrtkosten, Hotelkosten, Verdienstentgang etc.) und sonstige Ansprüche gegenüber derWerbeturm sind daraus nicht abzuleiten. Dasselbe gilt für kurzfristig notwendige Terminverschiebungen bzw. Stundenplanumstellungen bei Lehrgängen. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Veranstaltungsbeiträgen. Selbstverständlich werden Sie von uns in geeigneter Weise informiert.

5. Änderungen im Veranstaltungsprogramm

Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programmänderungen möglich. derWerbeturm muss sich Änderungen von Kurszeiten, Beginnzeiten, Terminen, Seminarorten, TrainerInnenwechsel sowie eine Verschiebung im Ablaufplan von Lehrgängen vorbehalten. Dem/der TeilnehmerIn erwächst dadurch kein Recht zum Rücktritt vom Lehrgang noch zur Minderung der Lehrgangskosten.

6. Veranstaltungsorte

Veranstaltungen finden in Österreich in geeigneten Veranstaltungsräumlichkeiten statt. Sollten aus organisatorischen Gründen einzelne Veranstaltungen an andere Veranstaltungsorte verlegt werden müssen, werden Sie mindestens 5 Werktage vor Veranstaltungsbeginn informiert.

7. Haftungsausschluss

Die aus Lehrgängen, Seminaren und Workshops angewendeten Kenntnisse begründen keinen Haftungsanspruch gegenüber der Werbeperson oder deren zurechenbaren Personen. Für im Rahmen der Veranstaltung / des Seminars auftretende Verletzungen wird die Haftung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten ausgeschlossen. Jede/r TeilnehmerIn handelt eigenverantwortlich. Rauchen im Seminarbereich und der Konsum von Alkohol und Drogen in den Kursräumen ist nicht gestattet und führt zum sofortigen Ausschluss vom Lehrgang/Kurs. Für persönliche Gegenstände der TeilnehmerInnen wird seitens der Veranstalterin keine Haftung übernommen. Den Anweisungen des Lehrpersonals und den Sicherheitshinweisen ist unbedingt Folge zu leisten. Ein Zuwiderhandeln erfolgt auf eigene Gefahr. Für allfällige Schäden kann in diesem Fall keinerlei Haftung übernommen werden.

8. Datenschutz

Alle persönlichen Angaben der TeilnehmerInnen werden vertraulich behandelt. Durch die Anmeldung erklärt sich der/die TeilnehmerIn mit der Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangs-, Seminar-, Workshop- und Prüfungsabwicklung sowie mit der Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit beruflicher Bildung einverstanden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

9. Allgemeine Hinweise

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen AGB nicht berührt. Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Zustimmung der Vertragsparteien und der Schriftform.

10. Gerichtsstand

Zur Entscheidung aller aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist das am Sitz unseres Unternehmens sachlich zuständige Gericht örtlich zuständig. Wir haben jedoch das Recht, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners zu klagen.